



Niederschrift über die Bürgerfragestunde

Sitzungsdatum:	Dienstag, 04.04.2017
Beginn:	19:00 Uhr
Ende	19:26 Uhr
Ort:	im Rathaus Gauting, Großer Sitzungssaal

Die Erste Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger eröffnet um 19:00 Uhr die Bürgerfragestunde und begrüßt alle Anwesenden.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Ansiedlung Vollsortimenter Ammerseestraße

Ein Bürger äußert seine Bedenken zur Ansiedlung eines Vollsortimenters auf dem ehemaligen AOA-Gelände. Rückmeldungen von Geschäftsleuten aufgrund seines Leserbriefes hätten ergeben, dass diese Umsatzeinbußen befürchten bzw. ihre Existenz bedroht sehen, wenn ein Vollsortimenter an dieser Stelle angesiedelt werde.

Er bemängelt, dass das in 2011 erstellte Einzelhandelskonzept veraltet sei und daher nicht mehr den heutigen Anforderungen entspreche.

Die 1. Bürgermeisterin Frau Dr. Kössinger erwidert, dass das von CIMA erstellte Einzelhandelskonzept seit 2011 fortgeschrieben wurde.

Der Bürger bittet um Veröffentlichung des Gutachtens sowie Offenlegung darüber, welche Kriterien dem Auftrag zugrunde liegen.

Die 1. Bürgermeisterin führt aus, dass sich der Auftrag auf das Gemeindegebiet bezogen habe und damit der ganze Bereich untersucht wurde. Auch die Untersuchung des Einflusses auf bereits ansässige Geschäfte war mit Bestandteil des Auftrags. Als Ergebnis wurde festgestellt, dass nach wie vor ein Mangel an Vollversorgern im Ort bestehe. Auch sei eine Existenzbedrohung für ortsansässige Geschäfte durch einen Vollversorger nicht damit verbunden.

Die 1. Bürgermeisterin lässt prüfen, inwieweit eine Veröffentlichung des Gutachtens erfolgen könne.

Bekanntheitsgrad der Geschäfte in Stockdorf

Eine Bürgerin, die in Stockdorf ein Frisörgeschäft betreibt, beklagt, dass sich die Gemeinde um die kleineren Geschäfte in Stockdorf zu wenig kümmere. Sie spreche hier auch im Namen weiterer Geschäftsinhaber.

Durch eine entsprechende Beschilderung könne ihres Erachtens Abhilfe geschaffen werden. Die 1. Bürgermeisterin entgegnet, dass in keinem Ortsteil durch Wegweiser auf Geschäfte hingewiesen werde. Es gebe hierzu grundsätzlich eine Entscheidung, um einen „Schilderwald“ zu vermeiden.

Sie sagt jedoch zu, das Anliegen an den Standortförderer, Herrn Dr. Kühnel-Widmann weiterzuleiten. Evtl. könne man eine Aktion starten, um den Bekanntheitsgrad der Geschäfte zu erhöhen.

Ansiedlung Vollsortimenter Ammerseestraße

Eine Bürgerin erkundigt sich, welcher Teil des AOA-Gebäudes an der Ammerseestraße für den Vollsortimenter umgebaut bzw. abgerissen werde. Sie sei äußerst besorgt, wenn dort mit täglich 1500 Autos pro Tag zu rechnen sei.

Die 1. Bürgermeisterin führt aus, dass der Bebauungsplan erst aufgestellt werden müsse. Erst danach könne mit der Planung begonnen werden.

Des Weiteren führt sie aus, dass im Rahmen des Städtebaulichen Wettbewerbs die Firma CIMA beauftragt wurde, zu untersuchen, welche Art von Einzelhandel am Ort benötigt werde.

Die Behauptung, dass täglich mit 1500 Autos zu rechnen sei, falls sich auf dem Gelände ein Vollsortimenter ansiedelt, sei reine Spekulation und entbehre jeder fachlichen Grundlage.

Gauting, den 20.04.2017

Monika Rieckhoff
Schriftführung

Dr. Brigitte Kössinger
Erste Bürgermeisterin